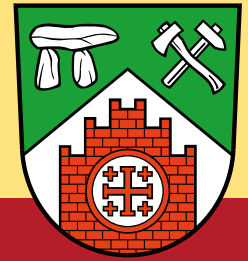


Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe



»Zwischen Jäglitz und Glinze«

-  BLANDIKOW
-  BLESENDORF
-  BLUMENTHAL
-  DAHLHAUSEN
-  GLIENICKE
-  GRABOW
-  HEILIGENGRABE
-  HERZSPRUNG
-  HÖRST
-  JABEL
-  KÖNIGSBERG
-  LIEBENTHAL
-  MAULBEERWALDE
-  PAPENBRUCH
-  ROSENWINKEL
-  WERNIKOW
-  ZAATZKE



Frühling in der Gemeinde



Die Heiligengrabe-APP
für Android und iOS



Inhaltsverzeichnis

Lfd. Nr. Inhalt des amtlichen Teils

1 Immobilienangebote der Gemeinde Heiligengrabe

ANSCHRIFT Gemeinde Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1a
16909 Heiligengrabe

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Die Sprechzeiten der Gemeinde sind aufgrund der Corona-Pandemie eingeschränkt. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen telefonisch an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung.

Wichtige Rufnummern

Vorwahl	033962	
Sekretariat/Vermittlung . Frau Gerks	67 - 0	
Bürgermeister	Herr Kippenhahn 67 301	
Fax	67 333	
Leiterin Hauptamt, Standesamt, Gleichstellungsbeauftragte . Frau Hamelow	67 311	
Friedhofsverwaltung, Protokoll- und Sitzungsdienst	Frau Städtke	67 310
Einwohnermeldeamt	Frau Büschke	67 312
Personalverwaltung	Frau Reker	67 309
Kita- und Schulverwaltung	Frau Geyer	67 308
Brand- und Katastrophenschutz / Jugendfeuerwehr	Frau Fengler	67 319
Leiterin Kämmerei	Frau Manke	67 317
Kasse/Vollstreckung	Frau Kiesewalter	67 325
Leitung Gemeindekasse Steuern/Abgaben	Frau Franz	67 324
Anlagenbuchhaltung/ Vollstreckung	Frau Trost	67 322
Geschäftsbuchhaltung/ Statistiken	Frau Schwarze	67 323
Leiterin Bauamt	Frau Bieder	67 318
Bauüberwachung	Herr Beck	67 321
Bauverwaltung	Frau Jörß	67 316
Liegenschaften	Frau Madjar	67 320
Bauhof	Herr Jennrich	0173 - 722 82 85
Ordnungsamt, Archiv	Frau Volkmann	67 313
Gewerbeamt, Tourismus Wirtschaftsförderung	Frau Wegwart	67 314
Wohnraum- u. Gebäudeverwaltung	Frau Müller	67 315

Erreichbarkeit der Schiedsperson

Mit dem Schiedsmann Herrn Thomas Jansen können bei Bedarf telefonisch Termine vereinbart werden, Tel. 0171-369 6122.

Erreichbarkeit der Kümmerin Blumenthal

Frau Öz: Tel. 033984-509899
kuemmerin-blumenthal@t-online.de

**Erreichbarkeit der Revierpolizistin
Frau Manuela Hennig**

**Tel.: 03394 - 4230 oder
0172 1715009**



Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen

Mobile Jugendarbeit

Frau Striegler: 033984 - 508905 / 01522-6832699
Frau Klöhn: 033962 - 50335 / 0175-1967747

Bürozeiten des Evangelischen Pfarramtes Heiligengrabe

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Wittstocker Straße 46
Tel. 033962/502 71

Wasser- Abwasserverband Wittstock/Dosse

Rund um die Uhr die Bereitschaftsdienste
Bereitschaftsdienst Trinkwasser: 0172 - 3242362
Bereitschaftsdienst Abwasser: 0173 - 6146063

Fäkalienabfuhr Maulbeerwalde

T & S Transport GmbH
Blandikow, Blandikower Dorfstraße 65
16909 Heiligengrabe
Tel.: 033962-50226 / 0172-285 23 60

Andere Havariedienste bitte der Tagespresse entnehmen.

Sprechzeiten und Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

Ortsteile	Ortsvorsteher	Kontakt
Blandikow	Jörg Meusburger	Tel. 033962-50263
Blesendorf	Wolfram Hlouschek	Tel. 0173 - 6264256
Blumenthal	Bettina Teiche	Tel. 0151-44014300 jeden 2. Montag im Monat, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr im Bürgerhaus
Grabow bei Blumenthal	Philipp Lengert	Tel. 0162 - 4036422
Heiligengrabe	-	-
Herzsprung	Thomas Albrecht	Tel. 033965-40052
Jabel	Fred Wehland	Tel. 0173 - 2079020
Königsberg	Axel Fischer	Tel. 033965 - 40220
Liebenthal	Nico Gireth	Tel. 0151-52986341
Maulbeerwalde	Nicole Bley	Tel. 033962 - 289919
Papenbruch	Marcel Wildebrandt	Tel. 0177-2685308
Rosenwinkel	Olaf Stallknecht	Tel. 033984-70504 jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Wernikow	Detlef Gehlhar	Tel. 03394 - 440950
Zaatzke	Jacqueline Türk	Tel. 0151-61406798

AMTLICHER TEIL

1 Immobilienangebote der Gemeinde Heiligengrabe

Bezeichnung	OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr. 1 „Südliche Dorfstücke“
Anzahl und Größe der Bauparzellen	Größe des Baugebietes - ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen
Erschließungszustand	keine innere Erschließung
Wesentliche Festsetzungen	Allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° - 45 °
Bezeichnung	OT Blumenthal, Straße der Einheit
Anzahl und Größe	Bauparzelle 632 m ²
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich
Verhandlungspreis	Straße der Einheit - 6.952 €
Bezeichnung	OT Zatzke Bebauungsplan „Alte Gärtnerei“
Größe der Bauparzellen	893 – 1.223 m ²
Weitere Angaben zum Objekt	15,00 €/m ² inklusive der anteiligen Erschließungskosten

Neue Immobilienangebote!

Wohnhaus und Nebengebäude - Klinkermauerwerk in der Gemeinde Heiligengrabe OT Blandikow, Blandikower Dorfstraße 24

Bj. vermutlich um 1900, freistehend, teilunterkellert, 1 Vollgeschoss (RH/EG – 3,00 m),
2 WE im EG vermietet, Wohnfläche ca. 112 m² ohne DG, Dachgeschoss gut ausbaubar, Zentralheizung auf Öl-Basis, Teilsanierung Dach und Fenster, Grundstücksgröße 546 m²,
Autobahn A 19/A 24 - 10 min.

Verkehrswert: 131.000 EURO



2 separate Wohnhäuser mit Nebenglass in der Gemeinde Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Wittstocker Straße 27

Bj. vermutlich um 1920, freistehend, Zentralheizung auf Erdgas-Basis, 5 WE, davon 3 vermietet, Wohnfläche ca. 370 m², zusätzlich ist ein DG ausbaubar, Grundstücksgröße 5.063 m², eine getrennte Veräußerung der Wohnhäuser ist möglich, Schulen / Kita / Sportverein / Supermärkte im Ort,
Autobahn A 19/A 24 - 5 min.

Verkehrswert: 211.000 EURO



Ansprechpartner:

Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar,

Tel.: 033962/67-320 / Fax 033962/67-333

E-Mail: petra.madjar@heiligengrabe.de

NICHTAMTLICHER TEIL

Nachbarschafts-, Senioren- und Jugendhilfe

Unsere Dorfkümmern, Frau Öz, und unsere beiden Jugendsozialarbeiterinnen, Frau Striegler und Frau Klöhn, möchten in der zurzeit sehr angespannten Situation für die hilfsbedürftigen Menschen in unserem Gemeindebereich da sein. Gerade Einwohnerinnen und Einwohner der sogenannten (gesundheitlichen) Risikogruppen, kranke und arme Menschen aller Generationen, aber auch größere Familien, haben derzeit möglicherweise Probleme, die alltäglichen Dinge des Lebens zu meistern.

Da fehlt manchmal die Unterstützung beim Einkauf, etwas Spielzeug für die Kinder oder einfach nur ein Zeichen der Zuwendung.

Deshalb wollen unsere drei engagierten Mitarbeiterinnen dazu übergehen - bei Beachtung der derzeit geltenden

in der Gemeinde Heiligengrabe

Regelungen zur Kontaktminimierung – einzelne Personen direkt anzusprechen.

Dankbar wären sie deshalb über (möglichst konkrete) Hinweise von Ihnen, wo oder bei wem Hilfe gebraucht wird oder auch angeboten werden soll. Die dazu notwendige Diskretion und Verschwiegenheit wird zugesichert.

Gerne können Sie alle diesbezüglichen Hinweise per E-Mail an gemeinde@heiligengrabe.de senden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Behelfsmaske: Offener Brief von Bürgermeister Holger Kippenhahn

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heiligengrabe,

gemeinsam erleben wir eine beispiellose und außerordentlich schwierige Gesundheitskrise, die unser ganzes Land erfasst hat und in allen Lebensbereichen deutlich zu spüren ist. Inzwischen ist klar, dass dringend benötigte Masken absehbar nicht zur Verfügung stehen werden.

Deshalb wendet sich die Gemeinde mit einem ungewöhnlichen Aufruf an seine Einwohner. Wir bitten Sie uns dabei zu unterstützen, kurzfristig dringend benötigte Behelfsmasken anzufertigen! Eine Anleitung zur Herstellung ist zum Beispiel von der Stadt Essen bereits erstellt worden; diese finden Sie im Internet.

Diese Behelfsmaske ist weder geprüft noch zertifiziert. Es handelt sich lediglich um einen Behelf. Die Herstellung und Benutzung ist nach sorgfältiger Abwägung eigenverantwortlich. Die Maske soll die Verbreitung von Tröpfchen durch den Träger reduzieren (Patientenschutz/Umkehrisolierung). Er stellt somit keinen Eigenschutz dar und ist in seiner Wirksamkeit abhängig von der Dichte des verwendeten Stoffs.

Die zusätzliche Einlage eines kochfesten Vliesstoffes kann die Wirksamkeit signifikant erhöhen.

Das Herstellen der Masken ist eine sehr notwendige Hilfe für Einrichtungen in der Gemeinde und darüber hinaus insbesondere in den Bereichen Gesundheitswesen und Pflege (An Corona-Virus erkrankte Personen dürfen sich nicht an der Aktion beteiligen). Sie können die Masken bei der Dorfkümmern, Deniz Öz, bei den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern und auch bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Die Gemeinde wird die Masken dann dorthin verteilen, wo sie am dringendsten gebraucht werden.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Holger Kippenhahn
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Abwasserverbandes Wittstock

Rohrnetzspülung der Trinkwasserversorgungsleitungen in den Ortsteilen der Gemeinde Heiligengrabe
Trinkwassernetze reinigen sich durch den steten Fluss des Wassers in den Leitungen, quasi selbstständig. Doch von Zeit zu Zeit kann es zur Sicherstellung der hohen Qualität unseres Trinkwassers erforderlich sein, die Leitungen zusätzlich zu spülen.

Die Spülung des Trinkwassernetzes erfolgt über ausgewählte, im Netz vorhandene Hydranten. Ziel ist es, mit Erhöhung der Fließgeschwindigkeit natürliche Ablagerungen wie Mangan und Eisen zu lösen und über die Hydranten frei auslaufen zu lassen. Während der Spülungen ist mit kurzzeitigen Versorgungsunterbrechungen, Druckschwankungen und einer vorübergehenden Trübung des Trinkwassers zu rechnen. Eventuell auftretende Eintrübungen des Trinkwassers sind hygienisch unbedenklich, sodass diese keine Gesundheitsgefährdung bewirken.

Der WAV Wittstock bittet darum, druckabhängige Geräte, wie z.B. Wasch- und Geschirrspülmaschinen sowie Gas- und Elektrothermen während der genannten Termine nicht anzustellen. WC-Spülungen können weiterhin genutzt

werden, wobei Spülkästen für die Dauer kurzzeitiger Versorgungsunterbrechungen nicht neu befüllt werden. Das Schließen der Hausanschlüsse ist nicht erforderlich. Wir empfehlen, sich für den angegebenen Zeitraum ggf. mit Frischwasser zu bevorraten.

Datum	Versorgungsgebiet
04.05. bis 06.05.2020	Ortsteile Herzprung, Königsberg und Grabow
07.05. bis 08.05.2020 und 11.05.2020	Ortsteile Blumenthal und Rosenwinkel mit Gemeindeteilen Horst und Dahlhausen

Bei Rückfragen werden Auskünfte in der Geschäftszeit unter der Telefonnummer 03394 4760-24 erteilt. Bei Störungen steht Ihnen außerhalb der Geschäftszeit unser Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 0172 32 42 362 zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Wasser- und Abwasserverband Wittstock
Der Verbandsvorsteher



Alle Elternbeiträge für Heiligengraber Kita/ Hort ab April 2020 ausgesetzt

Das Land fördert die Beitragsfreiheit ab dem 1. April 2020 für Eltern, die nicht die Notfallbetreuung in Krippe, Kita und Hort in Anspruch nehmen. Darüber hat sich die Landesregierung nach intensiven Gesprächen mit den kommunalen Spitzenverbänden verständigt. Nach bisheriger möglicher Kalkulation des voraussichtlichen Fördervolumens ist von einem Betrag in Höhe von rund 14 Mio. Euro pro Monat auszugehen.

Der Bürgermeister hat in Abstimmung mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung entschieden, dass alle Elternbeiträge für die Betreuung in den gemeindlichen Kindergärten und Horteinrichtungen ab April 2020 ausgesetzt werden.

Diese Maßnahme betrifft ausdrücklich auch jene Eltern, die ihre Kinder auf Grundlage der geltenden Regelungen in die Notbetreuung der vier gemeindlichen Kindergärten bringen dürfen. Sie soll ein Ausdruck der Wertschätzung für die Arbeit in den entsprechenden Berufszweigen sein.

Die Aussetzung gilt bis zur Wiederinbetriebnahme der entsprechenden Einrichtungen. Hierbei handelt es sich um die Kindertagesstätten Blumenthal, Heiligengrabe, Herzsprung und Zaatzke.

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Mitteilung des Ordnungsamtes Verunreinigungen durch Hundekot



Aus gegebenem Anlass möchte das Ordnungsamt noch einmal alle Hundehalter auf die Reinigungspflicht der Hinterlassenschaften ihrer Hunde aufmerksam machen.

Hundebesitzer lassen ihre Hunde leider immer noch häufig ihre Geschäfte in Grünanlagen, Vorgärten oder auf Gehwegen erledigen. Dieses mangelnde Verantwortungsbewusstsein geht zu Lasten der Fußgänger, die hineintreten oder ausweichen müssen und zu Lasten der Haus- und Grundstückseigentümer, die im Rahmen ihrer Straßenreinigungspflicht diese Hinterlassenschaften beseitigen müssen. Außerdem besteht eine Infektionsgefahr für z. B. spielende Kinder.

Es sollte für alle Hundebesitzer selbstverständlich sein, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde selbst zu entsorgen.

Gemäß § 3 Abs. 1 d Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Heiligengrabe vom 01.10.2010 ist jeder Hundebesitzer dazu verpflichtet, Verunreinigungen seines Hundes zu beseitigen. Bitte halten Sie sich, auch im Sinne Ihrer Mitmenschen, daran und leisten Sie somit einen Beitrag, dass Heiligengrabe eine saubere Gemeinde ist.

Volkman
SB Ordnungsamt

Gemeinsame Pflanzaktion im Zuge des Klimawandels zur Aufforstung des Luisenhains Projekteinsatz der Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift zum Heiligengrabe

Die Sekundarstufe der Gemeinschaftsschule des Schulträgers Brausebach und das Kloster Stift haben im März 2020 gemeinsam eine Fläche im Stiftsforst wieder aufgeforstet. Das einen Hektar große Areal wird als Versuchsfläche genutzt, um herauszufinden, welche Baumarten in Zukunft mit den veränderten Klimabedingungen zurechtkommen könnten.

Die Schülerinnen und Schüler pflanzten in Begleitung und mit fachlicher Anleitung des Forstassessors Yves Kokott ca. 850 Baumstecklinge, wie Atlaszeder, Flaumeiche, Speierling, Zerleiche, Elsbeere und Küstentanne.

Das sind einige der Baumarten, denen eine größere Resilienz gegenüber zunehmender Trockenheit und Wetterextremen zugesprochen wird als unseren herkömmlichen Wirtschaftsbaumarten.

Diese Baumarten haben u. a. einen hohen ökologischen Wert für den Wald und das Klima.

Am wichtigsten war, dass jede einzelne Pflanze gut und ordentlich gepflanzt wurde, damit die Arbeit ein gutes Anwachsen für den ganzen Hektar Wald begünstigt. Die Schülerinnen und Schüler haben die Arbeiten sehr verantwortlich, gewissenhaft und unter sehr verschiedenen Wetterbedingungen ausgeführt. Jeder konnte seinen Beitrag zum Gelingen des Pflanzprojektes leisten.

Wie erfolgreich die Pflanzungen waren, wird sich in den nächsten Monaten und Jahren zeigen.

Im Rahmen der schulischen Arbeit der Gemeinschaftsschule war dies ein sehr gelungenes praktisches und ganzheitliches Projekt.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und Kooperation mit dem Kloster Stift, die zukunftsweisende sehr kompetente fachliche Anleitung und Begleitung durch den neuen Forstassessor des Stiftsforstes und wünschen den kleinen Bäumchen gutes Wachsen und Gedeihen für die folgenden Generationen.

päd. Team der Sekundarstufe

BRAUSEBACH bilden & beraten
gemeinnütziger Träger



STELLENANGEBOTE IN DER GEMEINDE HEILIGENGRABE

Arbeitgeber	Tätigkeit	Telefon	E-Mail	Internet
Geyer Bau	Maurer (m/w/d)	0171-2496074	info@geyer-bau.com	www.geyer-bau.com
	Ausbildung Maurer (m/w/d)			
Königsberger Agrarservice GmbH	Landwirte bzw. Fachkräfte für Agrarservice und Landmaschinenschlosser (m/w/d)	0173-6159723	m.schuran@koenigsberger-agrarservice.de	www.koenigsberger-agrarservice.de
	Kraftfahrer im Fernverkehr (m/w/d)			
Gisav GmbH	Mitarbeiter Systemgastronomie (m/w/d)	033963-40246	gisav@t-online.de	
	Koch (m/w/d) für Familienfeierlichkeiten“	0172-3803946		
KERRY Ingredients GmbH	Schichtführer (m/w/d)	09371-409052	HR.Germany@kerry.com	www.kerry.com
	Anlagenfahrer (m/w/d)			
THEMA GmbH	Heizungs-, Gas- und Wasserinstallateur (m/w/d)	033962-50292	thema_gmbh@t-online.de	www.thema-heiligengrabe.de
Husmann Umwelttechnik GmbH	Schlosser/Schweißer (m/w/d)	033962-80310	wittstock@husmann.com	www.husmann-technik.de
BRAUSEBACH Gemeinschaftsschule im Kloster Stift	staatl. anerkannter Erzieher (m/w/d)	033962-129988 (AB)	kontakt@brausebach.org	www.brausebach.org
Vermessungsbüro Markus Krause	Vermessungstechniker (m/w/d)	03395-301219	kontakt@vb-krause.de	www.vb-krause.de
Beton- und Energietechnik Heinrich Gräper GmbH & Co. KG	Projektleiter Betontechnik (m/w/d)	033962-70874	bewerbung@graeper.de	www.graeper.de
	Projektleiter Elektrotechnik (m/w/d) – Ingenieur / Bachelor oder Master			
	Elektrokonstrukteur (m/w/d)			
	Ausbildung zum Elektroniker, FR Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)			
	Ausbildung zum Elektroniker, FR Automatisierungstechnik (m/w/d)			
Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker (m/w/d)				
Ernst Elley GmbH & Co. KG	Elektroniker / Mechaniker (m/w/d)	033962-70874	bewerbung@graeper.de	www.graeper.de
Bioenergie Heiligengrabe GmbH	Anlagenfahrer Biogasanlage (m/w/d)	0173 5828848	tim.josten@loick-bioenergie.de	www.loick-bioenergie.de

Die Entwicklung eines Impfstoffes gegen das neuartige Corona-Virus SARS-CoV-2 wäre der entscheidende „Game Changer“. Impfen ermöglicht es, eine Immunität in weiten Teilen der Bevölkerung zu erreichen und damit die Ausbreitung des Virus faktisch zu beenden oder die Erkrankungsschwere zu vermindern. Gleichzeitig gehört die Entwicklung eines neuen Impfstoffes zu den größten Herausforderungen der modernen Medizin und kann viele Monate oder auch Jahre in Anspruch nehmen. Zielvorgabe ist die schnellstmögliche Bereitstellung von verträglichen und wirksamen Impfstoffprodukten in einer ausreichenden Anzahl Dosen.

Daran arbeitet das Bundesministerium für Gesundheit:

1. Die Forschung und Entwicklung an einem neuen Impfstoff wird gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt. Der Bund beteiligt sich bisher mit rund 65 Mio. Euro am internationalen Impfstoff-Forschungsverbund CEPI und wird weitere 140 Mio. Euro für die Impfstoffentwicklung gegen SARS-CoV-2 bereitstellen. Das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) ist die verantwortliche Arzneimittelbehörde für Impfstoffe, die den gesamten Entwicklungsweg bis zur Zulassung und danach regulatorisch begleitet. Das Institut berät akademische und industrielle Entwickler zur Herstellung, präklinischen Untersuchungen und klinischen Prüfungen, genehmigt die klinischen Prüfungen und trägt durch eigene regulatorische Forschung zum Wissen über die Sicherheit und Wirkungsweise von Impfstoffen bei.
2. Im Falle positiver Ergebnisse einer ersten klinischen Prüfung von COVID-19-Impfstoffprodukten könnten im Rahmen weiterer anschließender klinischer Prüfungen mindestens mehrere tausende, je nach Lage auch zehntausende Probanden geimpft werden. Wichtig ist allerdings der statistisch signifikante Nachweis von Verträglichkeit und Wirksamkeit für jedes Impfstoffprodukt in Entwicklung. In solche klinischen Prüfungen der Phase 2 könnten auch bereits bestimmte Risikogruppen wie medizinisches Personal, vorerkrankte oder ältere Personen eingeschlossen werden. Der Bund plant in einer solchen Konstellation, bei einem Einsatz eines nicht zugelassenen Impfstoffs unter bestimmten Gegebenheiten Haftungsrisiken zu übernehmen.
3. Das BMG prüft derzeit, bei aussichtsreichen Entwicklungen unterstützende Abnahmegarantien mit den Entwicklern zu vereinbaren, damit parallel zur wissenschaftlichen Entwicklung des Impfstoffs bereits ausreichende Produktionskapazitäten aufgebaut werden.
4. Das Paul-Ehrlich-Institut hat zur regulatorischen Unterstützung der COVID-19-Impfstoffentwicklung u.a.
 - sieben akademische und industrielle Impfstoffentwickler teils mehrfach wissenschaftlich beraten, wobei es um RNA-, Phagen-basierte, Vektor-basierte und Ganzvirus-inaktivierte Impfstoffplattformen ging,
 - hat als Teilnehmer der Emergency Task Force der Europäischen Arzneimittelagentur an sechs orientierenden Kurzberatungen industrieller Entwickler teilgenommen,
 - erwartet innerhalb der nächsten Wochen die Einreichung des ersten Antrags auf Genehmigung der klinischen Prüfung eines präventiven COVID-19-RNA-Impfstoffkandidaten und weitere Anträge bis Herbst 2020 zu RNA- und Vektor-Impfstoffkandidaten (weltweit laufen derzeit bereits mehrere klinische Prüfungen von COVID-19-Impfstoffkandidaten, da-

- runter sowohl Vektorimpfstoffe, ein RNA- und ein DNA Impfstoff, als auch inaktivierte Impfstoffe. (Aktuelle Informationen unter www.who.int/blueprint/priority-diseases/key-action/Novel_Coronavirus_Landscape_nCoV_11April2020.PDF?ua=1 bzw. <https://www.lshtm.ac.uk/research/centres/vaccine-centre/covid-19>),
 - hat im Rahmen einer Konferenz der „International Coalition of Medicines Regulatory Agencies“ zu Kriterien für Phase I-Klinischen Prüfungen vorgetragen und eine Diskussion mit ca. 100 global agierenden Arzneimittelbehörden zu diesem Thema geführt,
 - ist Mitglied der „WHO Working Group on Vaccine Prioritization“ und der „Working Group for Animal Models“ zur COVID-19-Impfstoffentwicklung,
 - entwickelt einen Pseudovirus-basierten Neutralisationsassay zur Bestimmung von Anti-CoV-2 Neutralisierenden Antikörpern,
 - hat derzeit den Vorsitz des „WHO Expert Committee on Biological Standardisation“, wo Leitfäden, Empfehlungen und Referenzmaterialien-Entwürfe offiziell für die WHO adoptiert werden,
 - nimmt teil an Diskussion der Expertengruppen „Strategic Advisory Group of Experts on Immunization“ und „Product Development of Vaccines“ der WHO zu COVID-19-Impfstoffentwicklungen und anderen Impfstoff-bezogenen Themen,
 - ist Teilnehmer von EMA/US-FDA-Clusterkonferenzen zur Harmonisierung der Zulassungskriterien für COVID-19-Impfstoffe,
 - wird ein im Rahmen eines DZIF-geförderten Projekts des Paul-Ehrlich-Instituts zur Eignung und Sicherheit von COVID-19-Impfstoffen ein auf Masernimpfvirus basierendes COVID-19-Impfstoffkonstrukt zur industriellen Weiterentwicklung über DZIF weitergeben, weil das Institut selbst keine Produktentwicklung betreibt.
5. Die Bereitstellung eines vorläufig in klinischen Prüfungen getesteten COVID-19-Impfstoffkandidaten hängt von den Ergebnissen der laufenden klinischen Prüfungen ab. Neben DNA-, RNA- und Vektorimpfstoffen sind auch noch die konkreten Impfstoffkonstrukte in Arbeit (Auswahl der konkreten Regionen des CoV-2-Spikeproteins als Antigen). Zudem wird unterstützt, dass mehrere Impfstoffprodukte auf Basis unterschiedlicher Impfstoffplattformen entwickelt werden, weil Impfstoffprodukte unterschiedliche Nutzen-Risiko-Verhältnisse und Eigenschaften haben werden und mehr als ein Hersteller für die zukünftige Versorgung mit COVID-19-Impfstoffen benötigt werden wird.
 6. Das BMG wird bereits jetzt die Ständige Impfkommission beim RKI beauftragen, ein risikoorientiertes Priorisierungskonzept für eine mögliche Impfoption zu entwickeln, da nicht damit zu rechnen ist, dass unmittelbar ausreichend Impfstoff für die Gesamtbevölkerung zur Verfügung steht.

Weitere Maßnahmen



Risikoorientiertes
Priorisierungskonzept
für Impfungen



Prüfung von Aufbau
Produktionskapazitäten
für Impfstoffentwicklung



Übernahme von
Haftungsrisiken bei
Einsatz eines nicht
zugelassenen Impfstoffs



Geburtstagsgrüße Mai

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile gratulieren allen Seniorinnen und Senioren, die in diesem Monat Geburtstag haben, recht herzlich.

Blumenthal

11.05.2020 Günter Jelsch zum 80. Geburtstag

Wernikow

23.05.2020 Ulrich Müller zum 70. Geburtstag

Zaatzke

21.05.2020 Ingrid Wolter zum 75. Geburtstag



GRAFIKDESIGN
OFFSETDRUCK
FALTSCHACHTELN
WERBETECHNIK

WENN SIE WOLLEN,
BRÜTEN WIR IDEEN
FÜR SIE AUS.



16928 PRITZWALK · REEPERGANG 1 · FON 03395.30500

DRUCKEREI ALBERT KOCH

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe

Auflage:

2.200 Exemplare

Druck/Anzeigenannahme:

Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)

Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.